

Power4 Production

Zentrum für Innovative Produktionstechnologien



Zentrum für innovative Produktionstechnologien



Annegret Kramp-Karrenbauer (Ministerpräsidentin des Saarlandes), Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster (DFKI), Prof. Dr.-Ing. Rainer Müller (ZeMA), Anke Rehlinger (Ministerin für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr) (v.l.n.r.)

SmartF-IT Demonstrator Anlage im Kompetenzzentrum

Im Mittelpunkt des Zentrums „Power4Production“ (P4P) steht die intelligente Vernetzung von Produkten und Produktionsumgebungen der industriellen Wertschöpfung. Dabei geht es im ersten Schritt um Themen wie direkte Kommunikation zwischen Werkstück und Maschine und um die Mensch-Roboter-Kommunikation (MRK) in Verbindung mit sogenannten Cyber-Physischen-Produktionssystemen. Dazu kommen Fragestellungen rund um Themen wie robuste Netze, Cloud-Computing und Energieeffizienz in der Produktion.

P4P wird am Standort des ZeMA in Saarbrücken von Mitarbeitern aus dem DFKI und ZeMA betrieben werden. Die Landesregierung sieht in dem neuen Zentrum einen wichtigen Beitrag, um den Forschungsstandort Saarland weiter zu stärken und zu profilieren. Daher fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr im Rahmen seiner industriepolitischen Initiative „Saarland Industrieland. Wie wir mit Industrie Zukunft gewinnen“ die laufenden Kosten für das neue Zentrum zunächst für drei Jahre. Die notwendige zusätzliche Hallenfläche und deren Bewirtschaftung wird ebenso wie die finanzielle Grundförderung des ZeMA von der Staatskanzlei des Saarlandes bereitgestellt.

Die Forschung am Zentrum soll über öffentlich geförderte Projekte und die direkte Zusammenarbeit mit der Industrie finanziert werden.

Ein Schwerpunkt des Zentrums soll im Bereich Automotive liegen. Das neue Zentrum wird durch die Professoren Müller und Wahlster gleichberechtigt geleitet. Neben der Forschung im Themengebiet Industrie 4.0 soll am Zentrum ein Unternehmens-netzwerk aufgebaut werden, welches aktuelle Herausforderung aus der betrieblichen Praxis bearbeitet. Ergänzt werden soll das Leistungsspektrum von P4P durch Fort- und Weiterbildungsangebote für Mitarbeiter und Führungskräfte aus Unternehmen.

Projektlaufzeit: 08/2015 – 12/2018

Partner:



Gefördert durch:



Kontakt:

DFKI GmbH
Intelligente Benutzerschnittstellen

Projektleiter: Dr. Anselm Blocher
Telefon: +49 681 85775 5262
E-Mail: Anselm.Blocher@dfki.de
Internet: www.dfk.de